

Dolmetscher (Ru-Dt)

Gesucht für

Geographisch-Ökologische Exkursion



Der Schneeleopard: Eine extrem gefährdete Großkatzen ist im Tienschan in Höhen oberhalb 3500 m NN zu Hause.



Nomaden mit Jurten Auf der Hochebene des Song Köl (3020 m NN) werden Jak- und Pferdezucht betrieben.

Wir suchen einen Dolmetscher (deutsch-russisch) für jeweils eine der unten stehenden Exkursionen. Bedingung: mind. 3 bis 5jähriger Aufenthalt im russischsprachigen Ausland oder Deutsch und Russisch als Muttersprache in Kombination mit Studium der vorzugsweise Bio- oder Geowissenschaften, eventuell auch der Sprach- und Kulturwissenschaften. Vergütung: Einmaliger Einblick in die Kultur, Lebensweise der Völker der ehemaligen Sowjetunion, verbunden mit Wanderungen und Reittouren. Stark verringerte Teilnahmekosten um 70-80%, (Flug von 450..550 EUR muß selbst getragen werden), Teilnahmebestätigung wird von der Universität Bischkek ausgestellt.

Die Exkursionen führen in Begleitung eines russischen Geographen, eines Geologen und eines Botanikers durch die Weiten der ehemaligen Sowjetunion. Die Reise richtet sich an Fachleute, Studenten und Interessierte der Physio-, Wirtschafts- und Soziogeographie, Geologie und Biowissenschaften. Bei freien Plätzen ist eine Teilnahme für Interessierte möglich. Reise erfolgt im Stile einer Expedition mit Feldküche und Allrad-Bus.

Kasachstan (15 Tage)

29.3.-12.4.2015 950 € (Student 700 €)

Sibirien: Baikalsee 1650 € (Student: 1200 €)

07.08.-27.08.2015 (21 Tage)

Kyrygzstan: Issyk Kul (17 und 21 Tage)

29.08. - 18.09.14: **1250 €** (Student: **830 €**)

19.09.-05.10.2014: **1000 €** (Student: **700 €**)

Themen (Auswahl):

- Geomorphologie, Geologie, Tektonik
- postsowjetische Umstrukturierung der Landwirtschaft
- wirtschafts- und soziogeographische Aspekte
- Flora und Vegetationsgeographie
- Ökologie in folgenden Geographischen Zonen:
Walnußwälder, Gebirgs-Taiga, Halbwüste,
Wiesensteppe, Hochgebirgssteppe, subalpine und alpine
Zone, nivale Zone, Tugaj-Wälder,
- Nomadentum, Kultur und Wanderungen

Ansprechpartner: Dr. Michael von Tschirnhaus, (Universität Bielefeld, Fakultät für Biologie),
Tel.:052110667317m.tschirnhaus@uni-bielefeld.de, Organisiert werden die Reisen von
Wissenschaftlern aus Kirgisien und Russland.